Natura 2000-Managementplan Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen Lämmershof (Fortsetzung) Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen Lebensraum- Tier- und Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in typen Pflanzenarten Lebensraum- Tier- und (FFH-Code) (FFH-Code) Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in typen Pflanzenarten (FFH-Code) (FFH-Code) Maßnahmen an Fließgewässern und deren Begleitstrukturen KM: Keine Maßnahme, Entwicklung beobachten 3150, 3260, 1037, 1093*, (Fließgewässer mit flutender Wasservegetation, Feuchte 3270, 6431, 1096, 1134, 7220*, 91E0* 1196 Hochstaudenfluren und Auenwälder mit Esche, Erle, Weide*) sowie für Gemeinde wassergebundene Arten Maßnahmen im Waldverband (Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation, fg01: Neophytenbekämpfung, ggf. ergänzend Anlage von 3260, 6431, Ufergehölzen außerhalb des LRTs 6431 Höhlen und Balmen, Waldmeister-Buchenwald, Schlucht- und Altersberg Horlachen fg02: Gewässerrenaturierung – Extensivierung von Hangmischwälder*, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide*, Spanische Gewässerrandstreifen Flagge*, Grünes Koboldmoos und Europäischer Dünnfarn) fg03: Gewässerrenaturierung – Beseitigung von Uferverbauungen/Sohlbefestigungen NW01: Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft Wasserhof NW02: Naturnahe Waldbewirtschaftung und Verzicht auf Waldkalkung 1096, 1134, RF01: Regelung von Freizeitnutzungen und rf01: Reduzierung von Freizeitnutzungen GE03: Entnahme bestimmter Gehölzarten 3260, 91E0* ba01: Beseitigung von Ablagerungen Maßnahmen für Grünlandlebensraumtypen und -arten (Artenreiche Maßnahmen für Kalktuffquellen* Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen, Magere Flachland-Mähwiesen, ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau) Übergangs- und Schwingrasenmoore, Kalkreiche Niedermoore, Großer Haghof Feuerfalter, Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling und Firnisglänzendes Spezielle Artenschutzmaßnahmen MA01: Mahd mit Abräumen alle 3 - 5 Jahre, keine Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für Steinkrebs*, **Bachneunauge und Groppe** MA02: Mahd mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine 7230 sa01: Wiederherstellung der Durchgängigkeit 1093*, 1096, (nicht lagegenau) Sturmhof 6230*, 6410, MA03: Einmal jährliche Mahd, ohne Düngung MA04: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, angepasste Spezielle Artenschutzmaßnahmen in Wäldern für die Spanische Flagge* sa02: Fortschreitende Gehölzentwicklung/ MA05: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, vorerst keine 6510 -aufwuchs entlang der Waldwege zurückdrängen, Schonung von Wasserdostvorkommen bei MA06: Zwei- bis dreimal jährliche Mahd, vorerst keine 6510 Wegebaumaßnahmen Mönchhof MA07: Teilflächenmahd mit Abräumen FFH-Codes der Lebensraumtypen MA08: Wiesen mit Vorkommen von Maculinea – Mahd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung, Natürliche nährstoffreiche Seen 1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni, Fließgewässer mit flutender Wasservegetation 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September Schlammige Flussufer mit Pioniervegetation WM01: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein- bis zweimal 6510 Artenreiche Borstgrasrasen jährliche Mahd, angepasste Düngung Pfeifengraswiesen 6430/31 Feuchte Hochstaudenfluren jährliche Mahd, vorerst keine Düngung Magere Flachland-Mähwiesen WM03: Wiederherstellungsmaßnahme: Zwei- bis dreimal 6510 Übergangs- und Schwingrasenmoore Kalktuffquellen jährliche Mahd, vorerst keine Düngung Kalkreiche Niedermoore WM04: Wiederherstellungsmaßnahme: Mähweide 6510 Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation WM05: Wiederherstellungsmaßnahme: Teilflächenmahd 6510 Brandhöfle Höhlen und Balmen Waldmeister-Buchenwald WM06: Wiederherstellungsmaßnahme: Wiesen mit 6510 Schlucht- und Hangmischwälder Vorkommen von Maculinea – Mahd mit Abräumen 1 - 2 91E0* Auenwälder mit Erle, Esche, Weide mal jährlich, Verzicht auf Düngung, 1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni, FFH-Codes der Tier- und Pflanzenarten 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September Wiederherstellung klären: Wiederherstellbarkeit innerhalb 6510 Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia) von sechs Jahren nicht realistisch Großer Feuerfalter (Lycaena dispar) BW01: Erhaltung der Mähweide Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (Maculinea nausithous) Spanische Flagge (Callimorpha quadripunctaria) EX01: Nutzung extensivieren Steinkrebs (Austropotamobius torrentium) Bachneunauge (Lampetra planeri) 6230*, 6510 1393 GE01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession -Bitterling (Rhodeus amarus) Verbuschung randlich zurückdrängen Groppe (Cottus gobio) 6230*, 6510 Kammmolch (Triturus cristatus) GE02: Gehölzanflug beseitigen Gelbbauchunke (Bombina variegata) Grünes Koboldmoos (Buxbaumia viridis) Maßnahmen an Stillgewässern für Kammmolch und Gelbbauchunke Firnisglänzendes Sichelmoos (Drepanocladus vernicosus) SG01: Pflege von Gewässern – Entschlammen¹ Europäischer Dünnfarn (Trichomanes speciosum) * = prioritäre/r Lebensraumtyp/Art 1166, 1193 SG02: Neuanlage von Amphibienlaichgewässern -Anlage von Tümpeln und Kleingewässern Erläuterung der Beschriftung GE04: Pflege von Gehölzbeständen an MA01-01 — Maßnahmenflächen-Nummer Amphibienlaichgewässern – Stark auslichten¹ ¹ nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt: Folgepflege der neu anzulegenden Maßnahmenkürzel: Amphibiengewässer (SG02) wird nicht dargestellt. Großbuchstaben = Erhaltungsmaßnahme Kleinbuchstaben = Entwicklungsmaßnahme Spezielle Artenschutzmaßnahmen WM01-01 Wiederherstellungsmaßnahme Menzles Gschwend Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für den Steinkrebs* Sonstiges SA01: Prüfung/Optimierung der Krebssperren (nicht lagegenau) Grenze des FFH-Gebiets Flurstücksgrenze Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen Gemeindegrenze Ebersberg Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen Lebensraum- Tier- und Fließgewässer (nicht lagegenau) Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in typen Pflanzenarten (FFH-Code) (FFH-Code) Maßnahmen im Waldverband (Feuchte Hochstaudenfluren, Silikatfelsen 200 300 mit Felsspaltenvegetation, Schlucht- und Hangmischwälder*, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide* und Grünes Koboldmoos) wa01: Verbesserung der Habitatstrukturen wa02: Verbissdruck reduzieren Topographische Karte (UK500), Orthophoto (DOP), Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK) wa03: Umbau in lebensraumtypische Waldgesellschaft 8220, 9180*, © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19 wa04: Strukturfördernde Maßnahmen zugunsten Feuchter 6430 wa05: Maßnahmen zur Erhöhung der Tannenanteile Maßnahmen in Artenreichen Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen und Feuchten Hochstaudenfluren sowie zur Neuschaffung von Mageren Flachland-Mähwiesen und Lebensstättenerweiterung des Firnisglänzenden Sichelmooses ma01: Einmal jährliche Mahd mit Abräumen (mit Freischneider) ma02: Einmal jährliche Mahd, ab Mitte August, ohne ma03: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, angepasste 6510 ma04: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, worerst keine 6510 ma05: Zwei- bis dreimal jährliche Mahd, vorerst keine 6510 ma08: Mahd mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine 6431 Düngung, Frühjahrsschröpfschnitt ma06: Wiesen mit Vorkommen von Maculinea – Mahd 6510 mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung, 1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni, Cronhütte 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September ma07: Teilflächenmahd, Mahd mit Abräumen 1 - 2 mal 6510 Hundsberg jährlich, Verzicht auf Düngung, 1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni, 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September ge01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession -Verbuschung randlich zurückdrängen Gebenweiler-Gehren ge03: Entwicklung eines lichten Streuobstbestands Managementplan für das FFH-Gebiet ba01: Beseitigung von Ablagerungen 7123-341 "Welzheimer Wald" (nicht lagegenau) so01: Beseitigung von Fahrspuren Maßnahmen an Stillgewässern (Natürliche nährstoffreiche Seen, Kammmolch und Gelbbauchunke) sg01: Pflege von Gewässern – Entschlammen² Teilkarte 8 sg02: Neuanlage von Amphibienlaichgewässern – Anlage von Tümpeln und Kleingewässern Stixenhof ge02: Pflege von Gehölzbeständen an Stillgewässern – 3150 Stark auslichten² Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle fg02: Gewässerrenaturierung – Extensivierung von 3150 M. Sc. J. Maute Gewässerrandstreifen 08.02.2019 w01: Verbesserung der Wasserqualität Stand der Kartierung 2015 ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau) ² nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt: Folgepflege der neu anzulegenden Amphibiengew ässer

